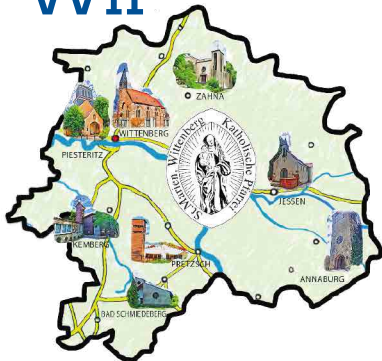


Wir⁺



Pfarrbrief

der katholischen Pfarrei St. Marien Wittenberg

Herbst 2026



Liebe Mitchristen, liebe Gäste in unserer Pfarrei!



Im Oktober und November werden wir um zwei Kollekten gebeten: Ende Oktober für die Weltmission, Mitte November für die Diaspora. Auf den Plakaten und Spendenbüchern sind vermehrt Frauen abgebildet – wahrscheinlich, weil es zu lange Zeit vermehrt Männer auf diesen Plakaten gab.

Frauen verändern die Welt – nicht die ganze, aber jeweils dort, wo sie gerade wirken. Das trifft für die Ordensfrau in der Mission genauso zu wie für die Familienmutter oder Katechetin in Mitteleuropa. Mit Mut, Tatkraft, Glaubensfestigkeit und Phantasie ist vieles zu bewegen und zu verändern.



Starke Frauen haben wir auch im Blick, wenn wir in diesem Jahr das 100-jährige Bestehen der Schönstätter Marienschwestern feiern. Dr. Paul Bosse hat sie 1935 – das waren auch schon schwierige Zeiten – nach Wittenberg geholt, um seine kurz vorher gegründete Klinik überhaupt betreiben zu können. Das Foto auf dem Umschlag stammt übrigens aus dem Jahr 1943.

84 Jahre lang haben die Schwestern auf den Stationen der Klinik, in den Kranken- und Dienstzimmern, aber vor allem auch in der Kapelle den Ton angegeben; jede Schwester in einer eigenen Tonlage. Später kamen auch noch Aufgaben in der Pfarrei dazu.

Von Deutschland aus hat sich das Ideal des Säkularinstituts auf alle Kontinente ausgebreitet, so dass heute Schwestern in 32 Ländern tätig sind (die sogar aus mehr, nämlich aus 42 Nationen stammen). Zu denen, die davon weltweit profitieren, gehört auch unser kleines Wittenberg. Welch ein Segen!

In der Einladung zum Fest am 18. Oktober hat Schwester M. Mechthild all die Orte aufgelistet, in denen es vor Jahren bzw. Jahrzehnten auch Niederlassungen gab. Welche Fülle! Kurz später sind im Bistum Magdeburg nur noch Wittenberg und Magdeburg übrig (und durch Sr. Ansgard auch Köthen). Mehr nicht.

Aber: der Geist weht jetzt anderswo kräftiger. Die Gemeinschaft gewinnt an Internationalität. Führungskräfte aus anderen Nationen bringen andere Schwerpunkte mit. Es geht also weiter. Und: Es gibt keinen Grund, das Danken und Feiern zu unterlassen in einer so reichhaltigen Geschichte. Dazu darf ich Sie im Namen unserer Schönstätter Marienschwestern und des Pfarrgemeinderates herzlich zum 18. Oktober einladen. Näheres dazu finden Sie in einem der Artikel des Pfarrbriefs.

Selbst beschenkt durch die Anwesenheit der Schönstattschwestern grüßt dankbar und mit guten Wünschen für die kommende Herbstzeit

Ihr Pfarrer

Wichtige Termine im Oktober / November 2026

Di	29.09.	Wittenberg	09.00	Seniorenvormittag
			19.30	Treffpunkt Gemeinde: Werksführung
Mi	30.09.	Zahna	14.00	Spielenachmittag
Do	01.10.	Wittenberg	17.00	Norbertkreis
Fr	02.10.	Wittenberg	18.00	20 Jahre Verein für das Gemeindezentrum
So	04.10.	Je, WB, Za		Frühschoppen
Mi	07.10.	Jessen	18.30	Frauenkreis
Fr	09.10.	Wittenberg		Kleiderbörse
			16.00	Vortreffen für Interessierte am Krippenspiel
			18.45	Bibelkreis
Sa	10.10.	Bautzen		Tagesfahrt (Treffpunkt Gemeinde)
Di	13.10.	Braunsdorf	19.30	Treffpunkt Gemeinde
Mi	14.10.	Zahna	09.00	Seniorenvormittag
Do	15.10.	Jessen	09.00	Seniorenvormittag
		Kemberg	14.30	Seniorennachmittag
		Wittenberg	17.00	Junge Senioren und Monikakreis
		Wittenberg	19.00	Pfarrgemeinderat
Sa	17.10.	Wittenberg	09.30	Erstkommunionkurs 2027
			10.00	Ministrantenstunde
So	18.10.	Wittenberg	10.30	100 Jahre Schönstatt-Schwestern
Do	22.10.	Wittenberg	17.00	Hedwigskreis
Di	27.10.	Wittenberg	09.00	Seniorenvormittag
Do	29.10.	Wittenberg	17.00	Agneskreis
So	01.11.	Je, WB, Za		Frühschoppen
Mo	02.11.	Wittenberg	15.00	Monikakreis
Mi	04.11.	Zahna	14.00	Spielenachmittag
		Jessen	18.30	Frauenkreis
Do	05.11.	Wittenberg	19.00	Haussegnung / Sternsingen
Fr	06.11.	Wittenberg		Norbertkreis
Sa	07.11.	Wittenberg	14.00	Skatturnier
Mo	09.11.	Wittenberg	16.00	Junge Senioren
Di	10.11.	Wittenberg	19.00	Hedwigskreis
Mi	11.11.	Pfarrei		Martinsfeiern an verschiedenen Orten
Di	17.11.	Wittenberg	19.30	TG: Lost places (Pfr. M. Lorek)
Mi	18.11.	Zahna	09.00	Seniorenvormittag
		Wittenberg	18.18	Gebetsstunde zum Red Wednesday
Do	19.11.	Jessen	09.00	Seniorenvormittag
		Kemberg	14.30	Seniorennachmittag
Fr	20.11.	Wittenberg	16.30	Bibelkreis
So	22.11.	Wittenberg	10.30	Ministrantentag
Fr	27.11.	Wittenberg	16.00	Agneskreis
Sa	28.11.	Wittenberg	07.00	Erstkommunionkurs 2027

Längerfristige Termine

02.12.	Leucorea-Konzert in Wittenberg
06.12.	Nikolausfeier in Jessen
08.12.	Kirchweihfest (70 Jahre) in Bad Schmiedeberg

So war es: Pfarreiwallfahrt in Zahna

Jedes Jahr werden es mehr – ist das Grundgefühl am 16. August gewesen. Beide Messfeiern waren gut gefüllt; der Frühschoppen am Vormittag war zahlenmäßig kleiner als gedacht, aber trotzdem schön.

Die Familienband hat den Nachmittag aufgewertet, und nicht nur die Schulanfänger gingen beschenkt nach Hause.

DANKE fürs Vorbereiten an die Zahnaer! Und DANKE fürs Mitfeiern in alle anderen Himmelsrichtungen!

So war es: Schultüten

Dank Ihrer Unterstützung konnten wir sechs Kindern der Flüchtlingsunterkunft Holzdorf Ost den Schulanfang versüßen.

Im Namen der Familien sagen wir allen Helfern und Spendern von Herzen DANKE!



So war es: Spenden fürs neue Gemeindehaus

Die Sonne wusste nicht, ob sie lachen sollte am 23. August. Aber ich!

Ich habe mich gefreut, dass viele meine Einladungen angenommen haben und die Versorgung aus dem Niemecker Grillhähnchenwagen so gut geklappt hat. Für den Nachtschiff hatte mein Radio-Bruder gesorgt, und die Getränkeversorgung lief wie oft erprobt über den Verein. 4.025 Euro stehen nun für den Gemeindehausanbau zu Buche. DANKE allen, die mich (und letztlich auch sich) auf diese Weise beschenkt haben!

Aus der Personalabteilung

Ungewöhnliche Entwicklungen in unserer südöstlichen Nachbarpfarrei „Sankt Franziskus“ Bad Liebenwerda sorgen zum einen dafür, dass PFARRER STEPHAN WERNER nach einer Zeit der Nachbarschaftshilfe nun ganz zu uns wechselt und wahrscheinlich bis zum nächsten Sommer als Kooperator in unserer Pfarrei tätig ist. Er zieht in die Gästewohnung des Schwesternhauses, wo es (unterm Dach juchhe!) nur im Sommer schwer auszuhalten ist. Wir wünschen ihm dort und mit uns viel Segen und Wohlergehen!

Als kleine Gegenleistung übernimmt PFARRER MICHAEL POSCHLOD für eine begrenzte Zeit die Verwaltung der Pfarrei Bad Liebenwerda. Das heißt, dass er nach der Auflösung des Kirchenvorstands dort dessen Aufgaben als Einzelperson übernimmt.

Im Wittenberger Pfarrbüro absolviert für zunächst ein halbes Jahr Herr LUKAS RATH ein Praktikum während seiner Ausbildung zum Fachpraktiker für Büromanagement. Er ist jeweils drei Wochen lang für je drei Tage pro Woche bei uns, dann drei Wochen an anderer Stelle – und dann beginnt der Wechsel wieder von vorn. Wir wünschen ihm gute Erfahrungen in unserem kleinen, aber feinen Büro!

Und weil das Bistum es bereits veröffentlicht hat, auch diese Information: In ihrer Ausbildung zur Gemeindereferentin wird die Ordensschwester Dr. JOHANNA ZHANG, die aus China stammt und in Mühlberg wohnt, ab Sommer 2027 in unserer Pfarrei die Praxisausbildung absolvieren. Wer neugierig auf sie ist, kann auf der Internetseite der Pfarrei Bad Liebenwerda (unter Pfarrbrief) mehr Informationen finden.

Aus dem Pfarrgemeinderat

Am 20. August traf sich ein reduzierter Pfarrgemeinderat, denn Herr Georg Schubert und Herr Michael Speicher haben sich aus verschiedenen Gründen ihren Rückzug erklärt.

Dankbar haben wir auf Fronleichnam und auf die Pfarreiwallfahrt in Zahna zurückgeschaut – wobei Letztere besser besucht war als das Fronleichnamsfest.

Beraten haben wir über das Fest zu 100 Jahren Schönstattschwestern am 18. Oktober, zum Red Wednesday am 18. November sowie zur Weihnachtsevangeliiums-Aktion auf dem Wittenberger Adventsmarkt.

Aus dem Kirchenvorstand

Auf seiner Sitzung am 1. September hat der Kirchenvorstand folgende Beschlüsse gefasst:

- den Rückbau und Neubau des Sakristeivorbaus in Bad Schmiedeberg
- die geringfügige Beschäftigung von Vinzent Baum für die parallel zum Straßenbau notwendigen (Folge-)Arbeiten auf dem Bad Schmiedeberger Grundstück
- die Montage eines neuen Garagentores in Kemberg
- Unterzeichnung des Mietvertrages für die Pfarrhauswohnung in Zahna

In Zahna brauchen wir eine neue Lösung für die Teichsanierung und in Kemberg einen neuen Zaun zur Straße hin. Außerdem kümmern wir uns Schritt für Schritt um Fördermöglichkeiten für den Gemeindehausanbau in Wittenberg.

Jugend in Wittenberg

Nach kleinen Schritten im Versuch, eine sichtbare Jugendgruppe aufzubauen, wechseln wir nun den Tag (Freitag), die Uhrzeit (18.30 Uhr) und damit auch das personelle Angebot (Pfarrer Werner). Dieser Neuanfang soll helfen, einen wöchentlichen Treff für Jugendliche verlässlich anzubieten. Möge es gelingen!

Weiter in Pretzsch

Die Gottesdienstgemeinde in Pretzsch hat entschieden: Die Messzeit am Vormittag hat uns gutgetan. Bei Hitze im Sommer und bei Dunkelheit im Winter ist sie wesentlich günstiger als die bisherige um 17.00 Uhr. Außerdem können so die Besucher der Tagesstruktur des Augustinuswerks (im früheren Pfarrhaus) öfter als bisher bei uns mitfeiern. Also bleibt es jetzt dabei: Donnerstag um 10.30 Uhr heilige Messe in Pretzsch.

Überraschung in Jessen

Zum Erntedankfest können wir in Jessen eine ungewöhnliche musikalische Begleitung erleben: Der Handglockenchor der Schlosskirche Wittenberg unter Leitung von Lukas Schulze wird am 4. Oktober sein Können zeigen und unser Gotteslob unterstützen.

SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Am 1., 3. und 5. Sonntag im Monat (also am 04.10., 18.10., 01.11., 15.11., 29.11.)

Sa. 16.30 Uhr Bad Schmiedeberg
18.00 Uhr Piesteritz
So. 09.00 Uhr Zahna
10.30 Uhr Jessen
10.30 Uhr Wittenberg

Am 2. und 4. Sonntag im Monat (also am 11.10., 25.10., 08.11., 22.11.)

Sa. 16.30 Uhr Bad Schmiedeberg
So. 09.00 Uhr Kemberg
09.00 Uhr Zahna
10.30 Uhr Jessen
10.30 Uhr Wittenberg

Als Familienmesse gestalten wir

die 10.30-Uhr-Messe in Wittenberg am 4. Oktober (Erntedank)
und am 1. November (Allerheiligen)

BESONDERHEITEN

Tag der Deutschen Einheit (Sa., 03.10.)

Dankgottesdienst am Vorabend, 02.10., 18.00 Uhr in Wittenberg

Erntedank feiern wir in allen Gottesdiensten am 3. und 4. Oktober;
in Kemberg am 27. September, in Pretzsch am 1. Oktober

100 Jahre Schönstatt-Schwestern (davon 91 Jahre in Wittenberg)

Sonntag, 18.10., um 10.30 Uhr in Wittenberg

Hochfest Allerheiligen (01.11.)

fällt auf einen Sonntag und wird dort gefeiert
zusätzlich 09.00 Uhr in Kemberg

Gedenktag Allerseelen (02.11.)

integrieren wir mit Totengedenken in alle Messfeiern am 07./08.11.
in Pretzsch am 05.11.

REGELMÄßIGE WERKTAGSMESSEN

Dienstag	09.00 Uhr Wittenberg, anschl. Kaffeetrinken
Mittwoch	08.00 Uhr Wittenberg
Donnerstag	09.00 Uhr Jessen, anschl. Kaffeetrinken 10.30 Uhr Pretzsch (nicht am 15.10., 19.11.)
Freitag	18.00 Uhr Wittenberg (im Wechsel mit Euchar. Anbetung)

außerdem: Mi., 14.10., 18.11. 09.00 Uhr in Zahna
Do., 15.10., 19.11. 14.30 Uhr in Kemberg

SONSTIGES

Beichtgelegenheit

Es gibt leider keine feste Zeit. Nach Absprache mit Pfarrer Poschod oder Pfarrer Werner sollte sich aber immer eine Gelegenheit finden.

Rosenkranzgebet

Wittenberg: dienstags 08.30 Uhr und donnerstags 17.00 Uhr

Jessen: donnerstags um 08.30 Uhr

sowie am Di, 13.10., um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Braunsdorf



Friedensdekade

„couragiert widerständig“ steht über der Friedensdekade dieses Jahres, die unter neuen Vorzeichen dazu einlädt, für Gerechtigkeit, Frieden und Menschenwürde einzustehen, vom 8. bis zum 18. November.

Veranstaltungen – also Friedensgebete und begleitendes Programm – werden in Bad Schmiedeberg und Wittenberg noch geplant und werden rechtzeitig auf Papier und Website bekanntgegeben.

Eucharistische Anbetung

freitags von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr in Wittenberg (im unregelmäßigen Wechsel mit Eucharistiefeier)

Hl. Messen oder Andachten in den Altenpflegeheimen

SPZ „Am Lerchenberg“ Wittenberg	Fr., 02.10., 06.11.	11.00 Uhr
Pflege & Wohnen Georg Schleusner	Fr., 16.10., 20.11.,	10.00 Uhr
Kurzzeitpflege Haus Maria	Do., 22.10., 26.11.,	10.00 Uhr
Augustinuspark Bad Schmiedeberg	Fr., 30.10., 27.11.,	09.30 Uhr
Feierabendheim Jessen	Fr., 02.10., 06.11.,	10.00 Uhr

Mit kirchlicher Trauerfeier wurden / werden verabschiedet

Magdalena Wosnitza,	89 Jahre, am 05.09. in Wittenberg-West
Margareta von Bartnitzke,	87 Jahre, am 08.09. in Piesteritz
Ingrid Olschok,	88 Jahre, am 18.09. in Piesteritz
Ingrid Mrasek,	88 Jahre, am 05.10. in Gallin

Die Kollekten werden erbeten:

am 04.10. für das Diözesane Bonifatiuswerk Magdeburg

am 25.10. für das Hilfswerk Missio

am 08.11. für die Priesterausbildung in Osteuropa

am 15.11. für das Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfer)

An den anderen Sonntagen sind die Kollekten für unsere Pfarrei bestimmt.



Krippenspielproben im Blick

Dankenswerterweise wird Miriam Küpper auch in diesem Jahr ein Krippenspiel mit Kindern (ab Vorschulalter) und Jugendlichen einüben. Die Proben beginnen zwar erst am 6. November, aber bereits am Freitag, dem 9. Oktober, soll es ein Vorbereitungstreffen geben, 16:00 bis 17:00 Uhr im Wittenberger Gemeindehaus.

Informationszettel verteilen wir in der Katechese, sie liegen auch in der Pfarrkirche aus.

Tagesfahrt nach Bautzen

Für Samstag, den 10. Oktober, haben die Organisatoren von „Treffpunkt Gemeinde“ eine Tagesfahrt mit dem Bus ins sächsische Bautzen vorbereitet.

Geplant sind eine Führung im Kloster Marienstern, Besuch in der Stasi-Gedenkstätte, Mittagessen in einem mittelalterlichen Restaurant (aber schon mit WC!), Altstadtspaziergang und Brauereibesuch.

Anmeldungen bitte bei Rolf Gucinski 03491 697270.

Frühstücks-Treffen für Frauen

Der Verein „Frühstücks-Treffen für Frauen e. V.“ lädt Frauen jeden Alters herzlich zum nächsten Frühstücks-Treffen am 17. Oktober von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr ins martas-Hotel (Neustraße 7–10) ein. Neben Kaffee, frischen Brötchen und einem reichhaltigen Frühstück können sich alle Gäste auf einen informativen und persönlichen Vortrag zum Thema „Unverschämt leben – vom Umgang mit Scham und Beschämung“ freuen.

Referentin ist Birgit Fingerhut, eine gefragte Internetcoachin aus Berlin.

Tickets zu 23 Euro sind ab 26.09. im „Naturkost terra verde“ (Collegienstr. 26 / Tel.: 03491 402879) erhältlich.

Weitere Infos zum Verein finden Sie unter www.fruehstueckstreffen.de

100 Jahre Schönstatt-Schwestern

Der 100. Geburtstag der Schönstatter Marienschwestern am 3. Oktober sollte auch Wittenberg etwas angehen, denn seit 91 Jahren profitieren zunächst die Bosse-Klinik und später die Pfarrgemeinde von diesem Säkularinstitut.

Am Sonntag, dem 18. Oktober, wollen wir dieses Jubiläum als Pfarrei und mit einigen Gästen so begehen:

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

12.00 Uhr Mittagessen in Norbertsaal und Kolpingkause

13.30 Uhr Film und Andacht in der Kirche

14.30 Uhr Kaffeetrinken

Alle, die sich unseren Schwestern oder der Schönstattbewegung allgemein verbunden fühlen, feiern bitte mit. Für 100 Jahre rechnet der Pfarrgemeinderat locker mit 100 Gästen ...

Haussegnung / Sternsingen im Blick

Wie gewohnt nehmen wir zwei Monate vor dem Dreikönigstag (na ja: dicht daneben ...) die Sternsinger- und Haussegenaktion des neuen Jahres in den Blick. Es wäre sehr hilfreich, wenn möglichst viele der an dieser Aktion Beteiligten (Kinder ausgenommen) am Donnerstag, dem

5. November, an diesem Planungs- und Vernetzungstreffen teilnehmen würden, damit unnötig mühsame Absprachen vermieden werden können.

19.00 Uhr geht's los im Gemeindezentrum in Wittenberg.

Ausstellung in der Hoffnungskirche Wittenberg

Was würden Sie in einen Koffer packen, den Sie auf Ihre letzte Reise mitnehmen könnten? Mit dieser ungewöhnlichen Frage lädt die Ausstellung „Hoffnung für die letzte Reise“ dazu ein, über das Leben nachzudenken. Nicht der Tod steht im Mittelpunkt, sondern die Frage, was unser Leben wertvoll macht – und was bleibt, wenn vieles andere an Bedeutung verliert.

Vom 6. bis zum 22. November ist die Ausstellung täglich von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Das ausführliche Begleitprogramm können Sie auf Flyern nachlesen, die im Vorraum der Wittenberger Kirche ausliegen, und natürlich auch auf dem Internetauftritt der Hoffnungskirche.

Skatturnier

Am Samstag, dem 7. November, findet ab 14.00 Uhr das traditionelle Skatturnier im Gemeindezentrum in Wittenberg statt. Der Spieleinsatz beträgt 15 Euro; ein Imbiss in der Spielpause ist inklusive.

Anmeldungen an Rolf Gucinski: 03491 697270.

Martinsfeiern

Der 11. November ist an vielen Orten den Martinsfeiern vorbehalten.

Teilweise trifft sich die Feierschar in unseren Kirchen (so z. B. in Jessen und in Zahna, manchmal auch in Bad Schmiedeberg). Andersorts sind wir das Ziel des Umzugs und Ort freudigen Beisammenseins (so z. B. in Wittenberg).

Orte und Zeiten werden regional bekannt gegeben. Gut, dass wir diese niederschwellig-christliche Tradition auch mit vielen Nichtchristen begehen können!

30 Jahre Neurologie

Am gleichen Tag, also am 11.11., aber bereits in der Mittagszeit, feiert die Klinik Bosse in Wittenberg den 30. Geburtstag der Neurologie. Mutig und weitzblickend haben die Entscheider damals Neues gewagt und geschaffen. Heute können wir das dankbar bestaunen und feiern!

Red Wednesday

Am weltweiten Gebetstag für bedrängte und verfolgte Christen, dem sogenannten Roten Mittwoch (englisch: Red Wednesday), wird unsere Wittenberger Pfarrkirche von innen rot beleuchtet. Um 18.18 Uhr beginnt eine Gebets(halb)stunde, damit die Chorsängerinnen nicht in zeitliche Bedrängnis geraten.

Abschied Bischof Gerhard

Am 19. November dieses Jahres wird Bischof Gerhard 75 Jahre alt. Mit ziemlicher Sicherheit wird Papst Leo sein Rücktrittsgesuch annehmen. Zumindest ist für Samstag, den 21. November, die Dank- und Abschiedsfeier in Magdeburg geplant. 21 Jahre war er dann Diözesanbischof und davor 6 Jahre Weihbischof. Über unser Bistum hinaus hat er als der Ökumene-Spezialist der Bischofskonferenz von sich reden gemacht.

Anders gesagt: Viele Gäste aus Kirche und Zivilgesellschaft werden diesen Tag mitfeiern wollen. Für jede Pfarrei gab es genau sechs Einladungen, die wir in PGR und KV verteilt haben. Hinfahren ist also eher zwecklos. Ein digitales Angebot zum Dabeisein wird es für alle Interessierten geben.

Ministrantentag

Am Christkönigssonntag (22. November) feiern wir in Wittenberg wieder mit allen Ministranten unseren Einsatz für Christus und seine Kirche. Da in den anderen Kirchen unserer Pfarrei zum Teil Erwachsene ministrieren, könnten diese ja auch bereichernd dazukommen. Ein bisschen Platz haben wir noch – sowohl am Altar als auch beim anschließenden Mittagsimbiss.

Ökumenische Gräbersegnungen

Eine etwas zufällige Begegnung hat zu einem interessanten Projekt geführt: ökumenisch geeintes Totengedenken am Toten-(oder besser Ewigkeits-)Sonntag, zunächst in Wartenburg, Bleddin und Globig; vielleicht mit Wachstumspotenzial auch für andere Orte und Jahre? Die genauen Zeiten finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Inspirationen 2027 – der Kalender aus Schönstatt

Manchmal ...
Ein Wort
im richtigen Moment
gelesen – gehört – zugesagt.
Ein Wort,
das weiterhilft,
Freude macht – einfach gut tut – Antwort ist.

Ein Wort
für mich,
für jemanden, der mir wichtig ist,
um zu verstehen,
um es weiterzugeben.

Vielleicht ist in diesem Kalender
ein Wort dabei
genau für Sie
von Pater Kentenich aus seiner reichen Lebenserfahrung
und seiner Kunst, das Leben zu meistern,
aus Gottes Liebe.

Diesen Kalender gibt es als Wandkalender, mit den Gedenktagen der Heiligen und Platz für Eintragungen, für 6 Euro oder als Kartenkalender für 7.50 Euro. In den Kirchen liegen Ansichtsexemplare aus und eine Liste, in die Sie sich eintragen können, oder Sie melden sich im Pfarrbüro, bitte bis zum 1. November.

Weiter Ausblick: Israelreise 2027

Jutta Hassler, frühere Gemeindereferentin und manchen aus Seegrehna bekannt, betreut eine Reise ins Heilige Land vom 13. bis zum 20. Februar 2027, für die noch Plätze frei sind.

„Zwischen Galiläa, Nazaret und Jerusalem verbinden sich eindrucksvolle Landschaften mit biblischer Geschichte. Begegnungen mit den Ursprüngen des Glaubens prägen jeden Reisetag“, liest man auf der Reiseankündigung des Veranstalters Biblische Reisen.

Der Reisepreis beträgt 2.085 Euro.

Weitere Infos zur Reise und Anmeldung unter:

www.biblische-reisen-online.de/gruppenreisen/v0-hl7g0005



Malteser

...weil Nähe zählt.

Neu
IN WITTENBERG

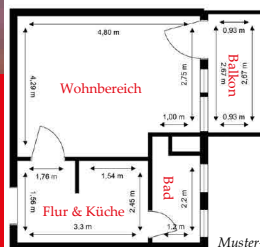
Selbstbestimmt Leben im Alter

Malteser Servicewohnen Wittenberg

- ab 55 Jahre
- keine Pflegestufe erforderlich
- mit Hausnotruf, Begleitung und Veranstaltungen
- gemeinsamer Mittagstisch
- ambulanter Pflegedienst vor Ort
- barrierearmes Wohnen

 **+49 (0) 3491 66 83 86**

SENIORENPARK „AM APOLLENSBERG“



Muster-Grundriss

- 1-Raum-Wohnungen mit ca. 40 m²
- kleine Pantry-Küche
- barrierefreies Bad
- Balkon
- Waschsalon im Haus



Kontakte

www.gemeinsam-unterwegs.net

Katholische Pfarrei „St. Marien Wittenberg“, Mauerstraße 14, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Bankverbindung: Sparkasse Wittenberg

Empfänger: Pfarrei St. Marien **IBAN:** DE97 8055 0101 0000 0187 67 **BIC:** NOLADE21WBL

Pfarrbüro: Kathrin Dlugai

Montag u. Freitag 08:00–12:00 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 14:00–16:30 Uhr / Mittwoch geschlossen

☎ 03491 – 6285810

📠 03491 – 6285811

✉ wittenberg.st-marien@bistum-magdeburg.de

Pfarrer Michael Poschlod

☎ 03491 – 6285815

✉ pfarrer-poschlod@gmx.de

Pfarrer Stephan Werner

☎ telefonisch über Pfarrbüro

✉ stephan.werner@bistum-magdeburg.de

Vikar Marcel Liebing

✉ marcel.liebing@bistum-magdeburg.de

Gemeindereferentin Sr. M. Mechthild Göрге

☎ 03491 – 6285824

✉ sr-mechthild.goerge@bistum-magdeburg.de

Gemeindereferentin Andrea Meyer

☎ 03537 – 219570

📠 0152 53634268

✉ andrea-meyer@outlook.com

Verwaltungskoordinator Jens Roßmann

☎ 0170 2409442

✉ jens.rossmann@bistum-magdeburg.de

Gemeinschaft der Schönstätter Marienschwestern

Mauerstraße 13, 06886 Lutherstadt Wittenberg ☎ 03491 – 6285820



Kath. Kindertagesstätte „St. Josef“

Bürgermeisterstraße 12, 06886 Lutherstadt Wittenberg

☎ 03491 – 6285830

✉ josef@wb-mail.net

Stiftung Netzwerk Leben e. V.

Ansprechpartnerin für die Kleiderbörse: Frau Kreißl 📠 0177 6302295



Unsere Kirchen

„St. Maria Regina Pacis“, Lindenstraße 8, 06905 Bad Schmiedeberg

„Heilig Geist“, Hospitalstraße 4, 06917 Jessen

„St. Petrus“, Schmiedeberger Str. 31, 06901 Kemberg

„Maria Hilfe der Christen“, Feldweg 9, 06905 Bad Schmiedeberg

„Heilige Familie“, Lange Zeile 20 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Pfarrkirche „Unbefleckte Empfängnis“, Mauerstraße 14,
06886 Luth. Wittenberg

„Sankt Josef“, Rahnsdorfer Straße 4, 06895 Zahna

■ MUNDSCHENK

MUNDSCHENK Druck + Medien GmbH & Co. KG | Mundschenkstraße 5 | 06889 Lutherstadt Wittenberg | www.dm-mundschenk.de